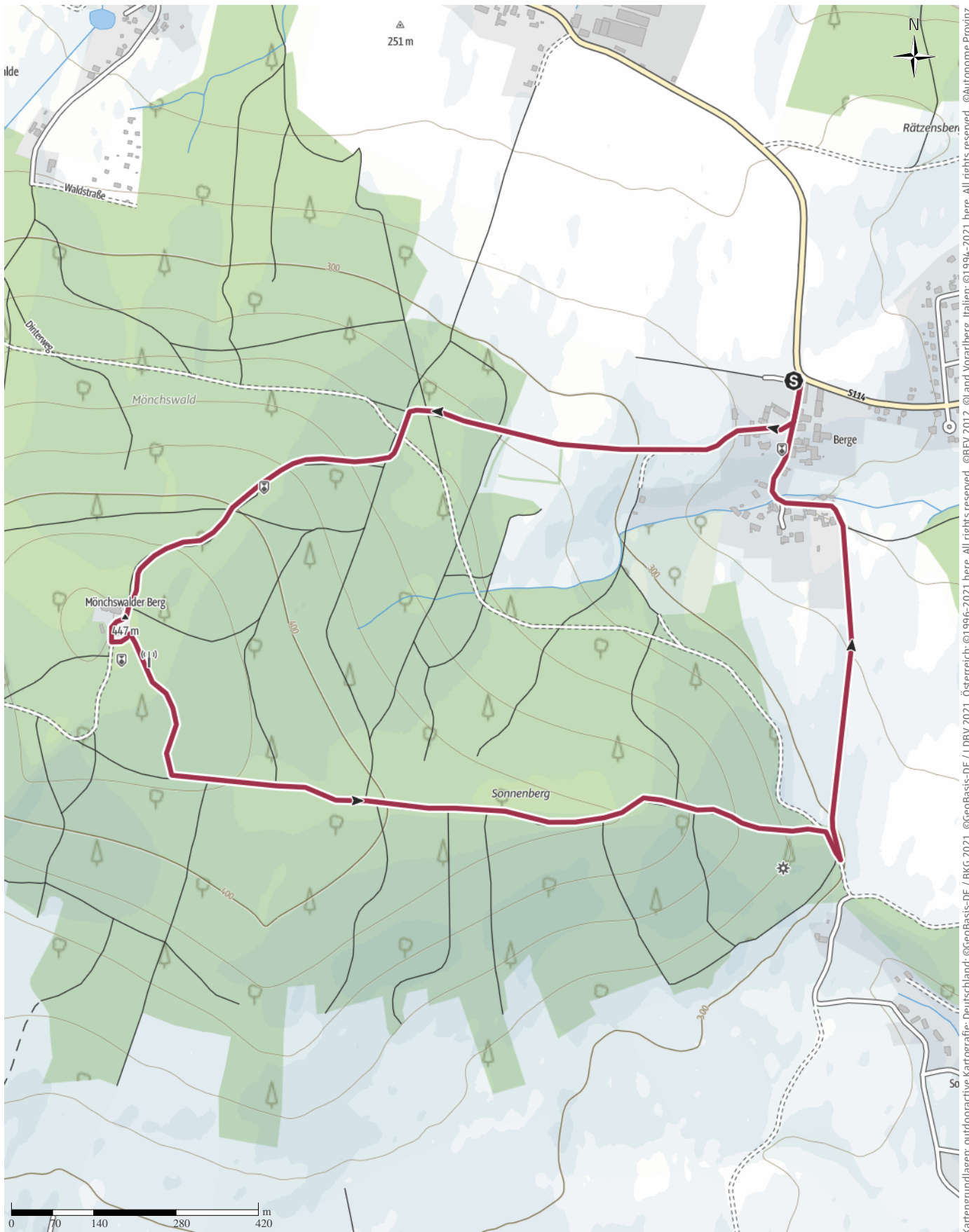


Kafferunde

↔ 4km | ⌚ 1:15h | ⬆️ 181m | ⬆️ 182m | Schwierigkeit -



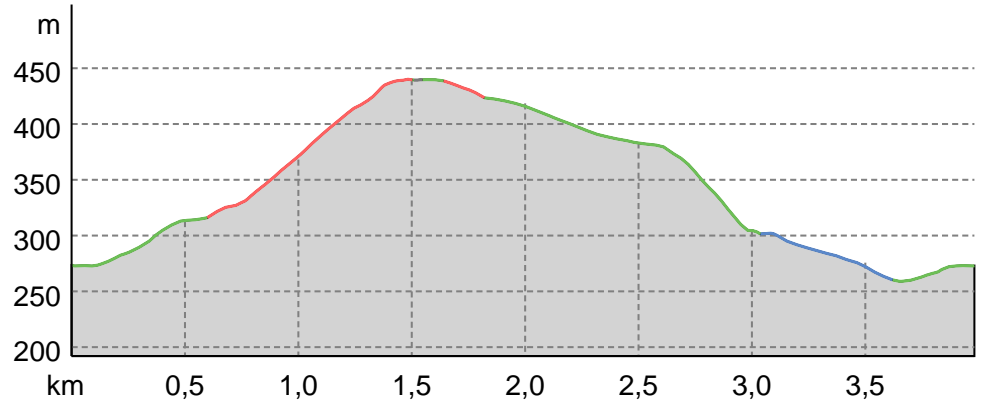
Kartengrundlagen: outdooractive Kartografie; Deutschland: ©GeoBasis-DE / LDBV 2021, Österreich: ©BBEV 2012, ©Land Vorarlberg, Italien: ©1994-2021 here. All rights reserved. ©Autonome Provinz Bozen – Südtirol – Abteilung Natur, Landschaft und Raumentwicklung, ©Cartago S.R.L. Kartengrundlagen: outdooractive Kartografie; ©OpenStreetMap (www.openstreetmap.org)



Wegart

Asphalt	0km
Schotterweg	0,6km
Weg	2,3km
Pfad	1,1km

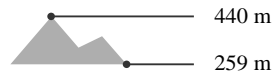
Höhenprofil



Tourdaten

Wanderung

Strecke	↔	4 km
Dauer	🕒	1:15 h
Aufstieg	⬆️	181 m
Abstieg	⬇️	182 m



Kaffeerunde (4 km, ca.1:15 Std. reine Laufzeit, etwa 189 HM im Auf- und Abstieg)
- Wegbeschreibung

Sie möchten Ihren Kaffee mal auf dem Berg trinken? Sie möchten dazu nicht allzu weit laufen müssen? Sie müssen dazu auch noch kleinere Kinder bei Laune halten? - Dann könnte unsere Kaffeerunde eine Lösung sein. Allerdings ist sie nicht für Kinderwagen geeignet. Sie führt uns vom Wanderparkplatz am "Erbgericht" im Großpostwitzer Ortsteil Berge auf den Mönchswalder Berg und zurück.

Wir starten also am Wanderparkplatz in Berge, laufen nach rechts wenige Meter nach Berge hinein und biegen sogleich nach rechts ab. Links an unserem Weg befindet sich ein Denkmal für Korla Awgust Kocor. Er war Lehrer und ein bedeutender Komponist. Das Denkmal steht direkt vor seinem Geburtshaus.

Unser Weg führt uns weiter geradeaus bergan. Wir lassen das letzte Haus hinter uns und befinden uns auf dem Wanderweg zur Mönchswalder Bergbaude (blauer Punkt). Teilweise sind auf unserer Tour noch die ausgebauten Kurven der alten Rodelbahn zu erkennen. Offensichtlich gab es in früheren Zeiten schneereichere Winter, die ein solches Bauwerk lohnend machten.

Unterwegs laufen wir auch noch am Bismarck-Denkmal vorbei, bevor wir wenige Minuten später das Bergplateau (447 m) erreicht haben. Vor einigen Jahren konnte man nur vom Turm der 1885 auf Initiative des Bautzener Gebirgsvereins entstandenen Bergbaude in das Umfeld schauen. Inzwischen ist ein sensationeller Weitblick schon zu ebener Erde möglich. Sturmschäden und Borkenkäfer haben ihren Teil dazu beigetragen.

Nun ist Kaffeezeit angesagt. Dazu stehen Baude und Biergarten bereit. Für die Kinder existieren auch einige Spielmöglichkeiten.

Der Rückweg führt uns über den Sonnenberg (grüner Balken) immer bergab, bis wir am Waldrand auf den Landwirtschaftsweg treffen, der uns nach links nach Berge führt. Wir durchqueren den Ortsteil und gelangen zu unserem Startort, dem Wanderparkplatz zurück.

<http://moenchswalder.de/kontakt/>

Gaststätte Erbgericht Berge
Tel. & Fax: 035938 / 97 36